

seines Volkes das Ohr zu versagen? Schon haben sich die fortschrittlichen Intellektuellen aktiv in den Kampf gegen die Kriegsbrandstifter eingegliedert. Ich erinnere hier vor allem an die begrüßenswerte Initiative der fortschrittlichen Berliner Journalisten, die die bekanntesten und übelsten Kriegshetzer entlarvten und anprangerten und die breiteste Öffentlichkeit gegen die Kriegshetze alarmierten. Auch die Organisation der fortschrittlichen Intellektuellen, der Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands, hat sich aktiv in den Dienst des Friedens gestellt, ohne den eine wirkliche demokratische Erneuerung unserer Kultur nicht denkbar ist.

Wenn wir die Massen zum Kampf für den Frieden aufrufen, dann müssen wir uns mit einem besonderen Wort an die Frauen und an die Jugend wenden:

Der Hitlerkrieg hat den deutschen Frauen ebenso wie Millionen Frauen in den anderen Ländern unsäglichen Kummer gebracht. Er hat ihnen die Söhne und Männer geraubt oder zu Krüppeln geschlagen. Nicht genug damit! Er hat sie den Schrecken der Bombennächte ausgesetzt und vielen, vielen Frauen Heim und Glück genommen. Welche Frau will diese Schrecken noch einmal durchleben? Welche Frau will noch einmal Tag und Nacht um das Leben ihrer Liebsten bangen? Hier knüpfen wir an und zeigen den Frauen, daß nur der aktive Kampf gegen die Kriegsprovokateure neues Unheil abwenden kann. Die deutschen Frauen, denen der Hitlerkrieg so furchtbare Leiden gebracht hat, beginnen bereits, sich in die Friedensfront einzureihen. Im März 1947 fand ein Kongreß deutscher Frauen für den Frieden statt, der von über 1000 Delegierten besucht war. Auf diesem Kongreß wurde der Demokratische Frauenbund Deutschlands gegründet, der sich die Aufgabe stellt, „gemeinsam mit den fortschrittlichen Frauenorganisationen anderer Länder zur Sicherung des Weltfriedens beizutragen“. Es zeugt von den Erfolgen der Friedensarbeit des Demokratischen Frauenbundes, daß er bereits ein Jahr später in die Internationale Demokratische Frauenföderation aufgenommen wurde und damit die deutschen Frauen in die Weltfriedensfront der fortschrittlichen Frauen eingereiht hat. Der Demokratische Frauenbund Deutschlands hat auch aktiv an der internationalen Bewegung zur Ächtung der Atomwaffe teilgenommen und bis jetzt schon mehr als vier Millionen Unterschriften gegen die Anwendung dieser Vernichtungswaffe gesammelt. (Lebhafter Beifall.) Diese wichtige Manifestation gegen